

## Sekundarschule Petermoos

### Lernlandschaften

#### Anstoss zum Projekt

Seit 1977 gab es an unserer Oberstufe zwei Schulsysteme: Die Dreiteilige Sekundarschule in Regensdorf und die Gegliederte Sekundarschule in Buchs. Mit dem neuen Volksschulgesetz mussten die beiden Systeme angeglichen werden, ein günstiger Zeitpunkt, um grundsätzlich über die Schule der Zukunft nachzudenken. Die gesellschaftlichen Veränderungen und neuen Erkenntnisse der Lernforschung sollten dabei berücksichtigt werden, z.B. der Umgang mit der Heterogenität in den Klassen, das Anwachsen der Informationsmenge, die neuen Anforderungen der Berufswelt, das eigenverantwortliche Lernen und das veränderte Rollenverständnis der Lehrpersonen.

#### Stand des Projekts

Die mehrtägige Weiterbildung zum Lerncoach wurde von allen Lehrpersonen abgeschlossen. Die baulichen Veränderungen (Lernlandschaften und Gruppenräume) sind zu zwei Dritteln realisiert. Seit August 2010 werden zwei Schülerjahrgänge nach dem neuen Modell unterrichtet. Der Unterricht



findet einerseits geführt in teilweise heterogenen Stammklassen, andererseits individualisiert in den Lernateliers statt. Die Software, welche die individuellen Lernwege ermöglicht, ist entwickelt. Die Kompetenzraster für Mathematik, Deutsch und Fremdsprachen sind ausgearbeitet und die Präsenzzeiten der Lehrpersonen neu geregelt. 2011 wird der 3. Schülerjahrgang einsteigen, womit die struk-

turellen Grundlagen für die inhaltliche und organisatorische Weiterarbeit gelegt sind.

#### Erfahrungen

*positiv:* individuelles Coaching wird von SchülerInnen-, Lehrpersonen- und Elternseite sehr geschätzt. Das System des selbstständigen Lernens beginnt zu greifen. Alle Beteiligten arbeiten motiviert mit. Die Rückmeldungen der Eltern sind weitgehend positiv. Die seit



langem etablierte Teamarbeit erfährt eine neue Intensität und Qualität. Innerhalb des Schülerjahrgangs gibt es sichtlich weniger Gruppierungen.

*negativ:* Die Arbeitsbelastung der Lehrpersonen und Schüler ist sehr gross. Leseschwache Schüler bekunden mehr Mühe, die echte Individualisierung ist vorerst nur begrenzt möglich.

#### Ausblick

Ab Schuljahr 2012/13: Das individuelle, selbstgesteuerte Lernen mit Kompetenzrastern in



allen Fächern, Checklisten und Portfolios ist umgesetzt. In musischen und sportlichen Fächern gibt es jahrgangsübergreifende Angebote. Später ist sogar der Übergang zu al-

tersgemischtem Lernen in allen Fächern vorgesehen, sofern dies politisch durchsetzbar ist. Die neue Präsenzzeit-Ordnung für Lehrpersonen hat sich durchgesetzt.



#### Daten aus der Eingabe

##### Umfang der Schuleinheit

Anzahl Schüler/innen	288
Anzahl Angestellte	42
Anzahl Lehrpersonen (inkl. Therapeutinnen, SHP etc)	36
Anzahl Vollzeiteneinheiten	20.03 + 1.18 SL

##### Anzahl Klassen

Vorschule (Kindergarten/Grundstufe)	KG	GS
Anzahl	–	–
Unterstufe	1 KI	2 KI 3 KI
Anzahl	–	–
Mittelstufe	4 KI	5 KI 6 KI
Anzahl	–	–
Oberstufe	7 KI	8 KI 9 KI
Anzahl	6	6 5
Andere (z.B. Mehrjahrgangsklassen)		
Anzahl	–	–

##### Wo steht die Schule bei der Umsetzung VSG?

Unsere Schule ist geleitet seit	1977 (mit Einführung AVO, seit 1998 i.S. der Teilautonomen Volksschule)
Tagesstrukturen	teilweise eingeführt seit 2006 (Mittagstisch)
Mitwirkung Eltern	eingeführt seit 1977 (mit Einführung AVO)
Mitwirkung Schüler/innen	eingeführt seit ca. 1995
Externe Evaluation	geplant Schuljahr 2010/11
QUIMS	keine QUIMS Schule

